

# d'Brügg



**Nachrichten aus dem Gemeinderat**

Seite 4

**Gemeindebesuch der 5./6. Klasse**

Seite 19

**ABA: Konstantin Wecker am 6. Juni in Bützberg**

Seite 21

**Aufwertungsmassnahmen für den Dunklen Moorbläuling**

Seite 28

# Inhalt

## Gemeinde

Impressum	2
Editorial	3
Aus dem Gemeinderat	4
Neuerungen zur Abgabe der Steuererklärung	6
Gesamtverkehrskonzept: Umsetzung und Priorisierung	7
Vermeidung von Wasserverlusten	8
Defekte Strassenlampen melden	8
Krötenwanderung	9
Abwasserpumpwerk häufig verstopft	10
Baubewilligungen und Statistik	11
Zurückschneiden von Hecken	12
bfu-Sicherheitstipp «Alkohol im Strassenverkehr»	14

## Kommissionen

Rückblick LebensART Aarwangen	15
Jahresrückblick der Feuerwehr	16
Räbeliechtl schnitzen	18
Gemeindebesuch der 5./6. Klasse	19

## Vereine

Singsamstag Jodlerklub	20
Präsidentenwechsel bei der Hornussergesellschaft Thunstetten	20
ABA: Konstantin Wecker	21
ABA: Rückblick	22
Spaghetti-Plausch (DTV)	24
125 Jahre Musikgesellschaft Bützberg	26

## Diverses

Einsatz für den Dunklen Moorbläuling	28
Ein Hoch auf den wilden Efeu	29
Dorflade Thunstetten	31
Veranstaltungskalender	32

# Impressum

«d'Brügg»  
Informationsblatt für die  
Gemeinde Thunstetten.  
Erscheinungsweise: 4 x pro Jahr

Koordination Redaktion, Satz:  
Buchmacherei  
Oschwandstrasse 18  
3475 Riedtwil  
www.buchmacherei.ch

Zustelladresse für Berichte,  
Inserate und Firmenporträts:  
Pascal Hug, Redaktionsleiter  
Flurstrasse 2, Postfach 114  
4922 Bützberg  
redaktion@thunstetten.ch

Druckerei:  
Digital Druckcenter  
Langenthal AG  
Bahnhofstrasse 8  
4900 Langenthal  
www.digital-druck.ch

Papier:  
Refutura FSC® Recycling, matt,  
ISO Weisse 100, 100 % Altpapier,  
CO<sub>2</sub>-neutral, blauer Engel



Redaktionsschluss		Erscheinungsdatum	
Nr. 179	Do, 18.04.2019	Mittwoch, 29.05.2019	
Nr. 180	Freitag, 09.08.2019	Donnerstag, 19.09.2019	
Nr. 181	Freitag, 18.10.2019	Donnerstag, 28.11.2019	

Format	Abmessung	Inseratpreis (netto) für ortsansässige Firmen	Inseratpreis (netto) für nicht ortsansässige Firmen
1/1 Seite	182 x 260 mm	Fr. 400.-	Fr. 440.-
1/2 Seite quer	182 x 128 mm	Fr. 250.-	Fr. 275.-
1/4 Seite quer	182 x 62 mm	Fr. 170.-	Fr. 187.-
1/4 Seite hoch	89 x 128 mm	Fr. 170.-	Fr. 187.-
1/8 Seite quer	89 x 62 mm	Fr. 100.-	Fr. 110.-
1/12 Seite	58 x 62 mm	Fr. 70.-	Fr. 77.-

Detaillierte Informationen zur Publikation von Inseraten und Firmenporträts finden Sie unter: [www.thunstetten.ch](http://www.thunstetten.ch)

# Editorial



## Wärme bringt Freude

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Nach dunklen Wintermonaten ist es an der Zeit, den Frühling einzuläuten. Ich freue mich nicht nur auf die kommende Jahreszeit, sondern auch auf die erste Ausgabe der «Brügg» im Jahr 2019.

In der aktuellen Nummer erwarten Sie wiederum spannende Berichte und zahlreiche Veranstaltungshinweise – die Krönung ist sicher der erneute Auftritt von Konstantin Wecker am 6. Juni 2019 in der Mehrzweckhalle in Bützberg.

Sie sind also gefragt! Unterstützen Sie unsere Vereine, Stiftungen und Institutionen mit einem Besuch an den jeweiligen Anlässen.

Gerne möchte ich Sie auf diesem Weg noch einmal darauf hinweisen, dass das Porträt unter der Rubrik «Dorfmenschen» auch gerne von Ihnen mitbestimmt werden darf. Melden Sie sich mit einem Vorschlag per E-Mail ([redaktion@thunstetten.ch](mailto:redaktion@thunstetten.ch)).

Nun wünsche ich Ihnen viel Spass beim Lesen.

### Pascal Hug

Präsident Redaktionskommission  
«d'Brügg»  
[redaktion@thunstetten.ch](mailto:redaktion@thunstetten.ch)

# Aus dem Gemeinderat

**Entwicklungsschwerpunkt Oberhard**  
Sowohl im Agglomerationsprogramm Langenthal wie auch im Siedlungsrichtplan der Stadt Langenthal ist vorgesehen, dass Gebiet Oberhard zukünftig einer Arbeitszone zuzuführen. Dabei steht die Schaffung eines kantonalen Entwicklungsschwerpunktes Arbeiten (ESP-A) im Vordergrund, welcher einerseits Gebiete der Stadt Langenthal, aber andererseits auch der Einwohnergemeinde Thunstetten umfasst. Entwicklungsschwerpunkte Arbeiten (ESP-A) sind dabei für industrielle und gewerbliche Nutzungen vorgesehen. Die Schaffung eines Entwicklungsschwerpunktes obliegt dem Kanton Bern und ist diesem zu beantragen. Dies wiederum setzt die Erarbeitung von umfassenden Grundlagen voraus. Auf Basis eines entsprechenden Kostenteilers bewilligte der Gemeinderat zur Grundlagenarbeitung einen Planungskredit in der Höhe von Fr. 5'000.00, während die Stadt Langenthal einen Beitrag in der Höhe von Fr. 20'000.00 und die Agglomerationskonferenz einen solchen von Fr. 25'000.00 leistet.

## Einbürgerung

Auf Antrag des Einbürgerungsausschusses sicherte der Gemeinderat Frau Jessica Fidalgo Fortes, Bützberg, portugiesische Staatsangehörige, und Frau Rajana Kadriu, Bützberg, kosovarische Staatsangehörige, das Gemeindebürgerrecht der Einwohnergemeinde Thunstetten zu.

## Redaktion Dorfzeitung «d'Brügg»

Der Gemeinderat übertrug die Redaktion der Dorfzeitung für das Jahr 2018 versuchsweise an Herrn Daniel Gaberell, Inhaber der Buchmacherei, Riedtwil. Aufgrund der beiderseits als positiv erachteten Zusammenarbeit übertrug der Gemeinderat die Redaktion der Dorfzeitung nun bis zum Ende der Legislaturperiode (31. Dezember 2021) an Herrn Daniel Gaberell.

## Mahlzeitendienst; Übernahme durch die Spitex Oberaargau AG

Der Gemeinderat beschloss aufgrund einer generellen Überprüfung der durch die Einwohnergemeinde Thunstetten angebotenen Dienstleistung des «Mahlzeitendienstes», diese bis anhin von freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern erbrachte Aufgabe per 1. Januar 2019 der

Spitex Oberaargau AG zu übertragen. Es steht den bisherigen Nutzerinnen und Nutzern dieser Dienstleistung somit die Möglichkeit offen, das Angebot des «Mahlzeitendienstes» zukünftig bei der Spitex Oberaargau AG, Langenthal, gemäss deren Konditionen zu beziehen.

## Feuerwehr; Personelles

Infolge der Demission von Herrn Bernhard Dreier, Bützberg, als Vizekommandant der Feuerwehr Thunstetten-Bützberg per Ende des Jahres 2018 wählte der Gemeinderat auf Antrag des Fachausschusses Feuerwehr und der Kommission öffentliche Sicherheit sowie mit der erforderlichen Zustimmung des Regierungsratsherrenamtes Oberaargau Herrn Stefan Meier, Bützberg, mit Wirkung ab 1. Januar 2019 zum neuen Vizekommandanten der Feuerwehr Thunstetten-Bützberg. Für die geleisteten Dienste spricht der Gemeinderat Herrn Bernhard Dreier seinen besten Dank aus und wünscht zugleich Herrn Stefan Meier viel Erfolg und Befriedigung in seiner neuen Funktion.

Nach der erfolgten Demission von Herrn Adrian Hohl, Thunstetten, als Fourier der Feuerwehr Thunstetten-Bützberg per Ende des Jahres 2018 nahm der Gemeinderat zudem Kenntnis davon, dass die zur Wahl zuständige Kommission Öffentliche Sicherheit Herrn Mirco Bello mit Wirkung ab 1. Januar 2019 zum neuen Fourier der Feuerwehr Thunstetten-Bützberg wählte. Für die geleisteten Dienste spricht der Gemeinderat Herrn Adrian Hohl seinen besten Dank aus und wünscht zugleich Herrn Mirco Bello viel Erfolg und Befriedigung in seiner neuen Funktion.

## Überprüfung der Sekundarstufe I (Oberstufe)

Im Rahmen des infolge seiner Komplexität seit längerem andauernden Prozesses zur Überprüfung der Sekundarstufe I (Oberstufe) entschied der Gemeinderat, dass diese zukünftig in der Einwohnergemeinde Thunstetten geführt werden soll und somit dereinst keine Schülerinnen und Schüler der Oberstufe aus der Einwohnergemeinde Thunstetten in den Volksschulen der Stadt Langenthal unterrichtet werden. Im Zuge der weiteren Projektarbeiten gilt es nun, detailliert die hierfür notwendigen Voraussetzungen zu schaffen (z. B. Bereitstellung Infrastruktur).

## Geschäftsregister:

### Neueintrag

- Atelier Ingold Raschke GmbH, Weissenried 10, 4922 Bützberg, Eigentümerinnen: Ingold Marianne und Raschke Gesa, Eröffnung per 01.11.2018
- MEGAOHM CONTROL AG, Eichenweg 11, 4922 Bützberg, Eigentümer: Mathys Christoph, Eröffnung per 06.11.2018
- HU Immobilien AG, Zürichstrasse 11, 4922 Bützberg, Eigentümer: Wyss Ulrich, Eröffnung per 01.12.1984
- autoMIR GmbH, Bernstrasse 71, 4922 Bützberg, Eigentümer: Osman Kawa, Eröffnung per 01.10.2018

### Löschung

- Savarna GmbH, Aarwangenstrasse 11, 4922 Bützberg, Eigentümerin: Tamara Tavcar, Löschung per 31.10.2018
- Swiss Modification Buri, Feldstrasse 6, 4922 Bützberg, Eigentümer: Patrick Buri, Löschung per 06.11.2018
- Zimmermann-Autoverwertung-Bützberg AG, Bernstrasse 71, 4922 Bützberg, Eigentümer: Khatib Moustafa, Löschung per 08.11.2018

## Gemeinderat; Einsitznahme von Frau Barbara Howald, Thunstetten

Frau Barbara Howald (EVP), Thunstetten, wird per 1. April 2019 für die per Ende März 2019 zurücktretende Frau Gemeinderätin Christine Grogg-Meyer im Gemeinderat Einsitz nehmen. Frau Barbara Howald engagiert sich bereits seit 1. Januar 2018 als Mitglied der Schulkommission. Beruflich ist Frau Barbara Howald im Software-Support tätig. Auf den Zeitpunkt ihrer Einsitznahme in den Gemeinderat wird sie von dieser Funktion zurücktreten. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe der «d'Brügg» stand ihre Nachfolge als Mitglied der Schulkommission noch nicht fest. Der Gemeinderat freut sich, Frau Barbara Howald zum genannten Zeitpunkt in der Exekutive begrüßen zu können und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

## Schulkommission

Frau Claudia Hug (FDP), Bützberg, trat per Ende Februar 2019 aus der Schulkommission zurück. Der Gemeinderat bedankt sich bei Frau Claudia Hug für die geleisteten Dienste und wünscht ihr alles Gute. An ihrer Stelle wird per 1. März 2019 Herr Jürg Fankhauser (FDP), seit den letzten Gemeindewahlen vom 24. September 2017 bisheriger Ersatzkandidat, als Mitglied in der Schulkommission Einsitz nehmen. Der Gemeinderat wünscht Herrn Jürg Fankhauser in dieser Funktion alles Gute und dankt ihm für die Erfüllung der damit verbundenen Obliegenheiten.

Ausserdem gilt es zu gegebener Zeit auch die konkrete Variante des durchlässigen Schulmodells zu bestimmen.

## Neuwahl des Stimm- und Wahlausschusses

Nachdem die zweijährige Amtsdauer des Stimm- und Wahlausschusses per Ende des Jahres 2018 endete, konnte dieser nach Vornahme einer öffentlichen Ausschreibung für die Amtsdauer vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2020 mit folgenden Personen neu besetzt werden:

- Samuel Heiniger, Johanniterweg 8, Thunstetten
- Pascal Hug, Aarwangenstrasse 13, Bützberg
- Manuela Huggenberger, Kirchgasse 21, Thunstetten
- Christa Iseli, Roggenweg 2, Thunstetten
- Beat Kopp, Blumenstrasse 4, Bützberg
- Raphael Oberli, Erlenmoos 90, Thunstetten
- Regula Oberli, Erlenmoos 90, Thunstetten
- Edith Steiger, Sonnhaldenstrasse 25, Bützberg
- Fritz Zimmerli, Roggenweg 4, Thunstetten

Der Gemeinderat wünscht den Wiedergewählten bzw. Neugewählten bei der Erfüllung der Obliegenheiten des Stimm- und Wahlausschusses viel Erfolg und dankt für das Engagement.

## Gemeinderat; Rücktritt von Frau Gemeinderätin Christine Grogg-Meyer

Der Gemeinderat nahm mit Bedauern davon Kenntnis, dass Frau Gemeinderätin Christine Grogg-Meyer (EVP), Thunstetten, per Ende März 2019 als Mitglied des Gemeinderates zurücktritt. Während Frau Gemeinderätin Christine Grogg-Meyer über 9 Jahre in der Exekutive Einsitz nahm, engagierte sie sich insgesamt während rund 17 Jahren für die Einwohnergemeinde Thunstetten. So nahm sie ab dem Jahr 2002 als Mitglied der Schulkommission Einsitz, bevor sie ab dem Jahr 2010 in den Gemeinderat gewählt wurde. Dabei stand sie während zweier Legislaturperioden dem Ressort Soziales, seit dem Jahr 2018 dem Ressort Bildung vor. Der Gemeinderat bedankt sich für das jahrelange Engagement zum Wohle der Einwohnergemeinde Thunstetten und wünscht Frau Gemeinderätin Christine Grogg-Meyer für die Zukunft alles Gute.

**Kommission Öffentliche Sicherheit**  
Herr Christoph Ambühl (FDP), Bützberg, teilte seine Demission aus der Kommission für öffentliche Sicherheit mit. Dabei stellte er seine weitere Mitarbeit bis zur Wahl einer Nachfolgerin bzw. eines Nachfolgers als Mitglied der Kommission Öffentliche Sicherheit in Aussicht. In Ermangelung eines Ersatzkandidaten stand, gestützt auf die geltenden Bestimmungen, der FDP das Recht zu, einen Wahlvorschlag zu unterbreiten. Dieser wurde durch die FDP in der Person von Herrn Stefan Krähenbühl (FDP), Thunstetten, eingereicht, sodass der Gemeinderat Herrn Stefan Krähenbühl als gewählt erklärte. Seine Kommissionstätigkeit nimmt er per 1. März 2019 auf, während Herr Christoph Ambühl per Ende Februar 2019 aus der Kommission Öffentliche Sicherheit ausscheidet. Dieser Beschluss des Gemeinderates wurde auf

Basis der rechtlichen Vorgaben im amtlichen Publikationsorgan (Anzeiger Oberaargau) unter Angabe der Beschwerdemöglichkeit publiziert. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe der «d'Brügg» war die Beschwerdefrist noch nicht abgelaufen. Der Gemeinderat dankt sowohl Herrn Christoph Ambühl für sein geleistetes Engagement als auch Herrn Stefan Krähenbühl für seinen voraussichtlich bevorstehenden Einsatz in der Kommission Öffentliche Sicherheit.

**Namens des Gemeinderats**

**Beat Siegrist**  
Der Präsident

**Jean-Rico Siegenthaler**  
Gemeindeschreiber

## Neuerungen zur Abgabe der Steuererklärung

### Steuererklärung direkt im Internet ausfüllen

Wenn Sie Ihre Steuererklärung im TaxMe-Online mit **BE-Login ausfüllen**, können Sie ab 2019 die **neuen Dienstleistungen** nutzen, die das Online-Ausfüllen und Einreichen noch einfacher machen.

- Einfache **Sofortregistrierung** für diejenigen, die noch über kein BE-Login verfügen. Dazu brauchen Sie Ihre Anmeldeinformationen, die Sie auf dem Brief zur Steuererklärung finden sowie Ihre AHV-Nummer.
- Während dem Ausfüllen der Steuererklärung können Sie **erforderliche Belege direkt online einreichen**.
- Sie können die Steuererklärung **vollständig elektronisch freigeben und einreichen**. Das Einsenden der Freigabequittung per Post entfällt.

Es lohnt sich, die Steuererklärung im TaxMe-Online mit **BE-Login** auszufüllen.

Informationen finden Sie unter **www.taxme.ch**

**Neu**  
Steuererklärung **vollständig elektronisch** freigeben und einreichen!

**Weitere Vorteile**, wenn Sie BE-Login nutzen:

- **Online-Ausfüllen** der Steuererklärung schon **ab Januar**. Sie müssen künftig nicht mehr auf den Brief zur Steuererklärung mit den Login-Angaben warten.
- Der **Zugriff** auf die Online-Dienste ist jederzeit und **von überall** her möglich.
- Sie haben jederzeit den **Überblick** über Ihre Rechnungen, Veranlagungen, Zahlungen, Vorauszahlungen usw.
- **Einsprachen** reichen Sie online ein.



Damit das Online-Ausfüllen der Steuererklärung noch praktischer wird, wurden folgende Neuerungen eingeführt:

- Belege können direkt online eingereicht werden.
- Die Steuererklärung kann vollständig elektronisch freigeben und abgegeben werden.
- Das Einsenden der Freigabequittung entfällt.

Diese neuen Dienste kann nur nutzen, wer die Steuererklärung mit **TaxMe-Online** ausfüllt und sich in **BE-Login registriert und angemeldet hat**.

Personen, welche die Steuererklärung mit TaxMe-Online **ohne** BE-Login ausfüllen, müssen die unterschriebene Freigabequittung mit den verlangten Belegen weiterhin bei der Gemeindeverwaltung einreichen. Steuerpflichtige Personen, die noch kein BE-Login haben, können sich mit den Angaben auf dem Brief zur Steuererklärung bei BE-Login sofort registrieren.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeindeverwaltung [www.thunstetten.ch](http://www.thunstetten.ch) oder unter der neu gestalteten Homepage der Steuerverwaltung [www.sv.fin.be.ch](http://www.sv.fin.be.ch).

## Gesamtverkehrskonzept: Umsetzung und Priorisierung

Nachdem sich sowohl der Gemeinderat wie auch die vorberatende Bau- und Betriebskommission in der jüngeren Vergangenheit intensiv mit der zeitlichen Priorisierung der aus dem Gesamtverkehrskonzept hervorgehenden Massnahmen auseinandersetzen, verabschiedete der Gemeinderat nun die Priorisierung der verschiedenen Umsetzungsmassnahmen. Nebst dabei vorgesehenen Sofortmassnahmen zur Einrichtung einer Tempo-30-Zone im Bereich Südstrasse/Wiesenstrasse, Bützberg, und zur Erreichung einer verbesserten Übersicht für alle Verkehrsteilnehmenden im Bereich des Knotens Südstrasse/Wiesenstrasse, Bützberg, wird die Umsetzung einer Vielzahl von weiteren Massnahmen zeitlich gestaffelt erfolgen. Unter Beachtung weiterer Prämissen schenkte der Gemeinderat im Rahmen seiner Beratungen insbesondere der Schulwegsicherung eine prioritäre Beachtung.

schnitt Rosenweg/Rainstrasse), der einmündenden Erschliessungsstrassen, der angrenzenden Vorplätze bzw. Einfahrten der verschiedenen Liegenschaften und der zwei Kurven unübersichtlich. Des Weiteren ist die Sicht am Knoten Brunngrasse/Rainstrasse aufgrund der Geometrie sowie durch Bepflanzung und Zäune eingeschränkt (insbesondere aus Richtung Rainstrasse). Alle Strassenquerschnitte im Perimeter sind insgesamt relativ eng. Die Rechtsvortritte sind teilweise bereits markiert. Über die Strecke Brunngrasse-Rainstrasse verkehrt zu dem auch Schleichverkehr.

BAU UND BETRIEBE THUNSTETTEN

Auf eine kurzfristige Priorisierung setzte man die Projekte zur Verbesserung der Verkehrsicherung der beiden Verkehrsknoten Berggasse/Ischmatt/Hof in Thunstetten. Über die Knoten fährt viel Schulverkehr Richtung Schulhaus Byfang. Aufgrund der S-Kurve ist der Knoten Berggasse sehr unübersichtlich. Die vorhandene Markierung für den Veloverkehr ist kaum sichtbar. Ebenfalls gelangen die Velofahrenden über die Knoten auf die Alternativstrecke Hof bis Schulhaus Byfang und fahren so ins Zentrum von Bützberg.

Ebenfalls in erster Priorität wird die Verkehrsberuhigung an der Brunngrasse und Rainstrasse zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, Klärung des Durchgangsverkehrs sowie zum Durchfahrtswiderstand geprüft. Auf der Brunngrasse gilt heute die Höchstgeschwindigkeit 40 km/h. Die Brunngrasse ist aufgrund ihres Gefälles (insbesondere der Ab-

**Schwarzkopf PROFESSIONAL**

Tamara Neukomm, Natascha Haueter, Bianca Hillbrand, Vanessa Schmutz, Trudi Piffaretti, Andrea von Altmann

LASSEN SIE SICH VON UNS VERWÖHNEN

**COIFFURE Kosmetik PIFFARETTI**

Coiffure Damen, Herren und Kinder  
Kosmetik · Make-up · Nail-Styling | Gel Nails  
Permanent Make-up · Wimperextensions Wimperverdichtung  
Haarentfernung Body Sugaring

**CHF 20.-**  
Für **NEUKUNDEN** Vergünstigung beim Erstbesuch auf Waschen, Schneiden und Föhnen.  
Gültig ab dem 16. Lebensjahr.

Coiffure Piffaretti Bernstrasse 31 4922 Bützberg Telefon **062 963 11 77**  
Online-Anmeldung: [www.coiffure-piffaretti.ch](http://www.coiffure-piffaretti.ch)

## Hinweise zur Vermeidung von Wasserverlusten Hausinstallationen sporadisch kontrollieren

Durch nicht entdeckte Undichtigkeiten in der Hausinstallation können hohe Wasserverluste entstehen. Eine besonders grosse Gefahr geht hier insbesondere von Aussen- bzw. Gartenleitungen aus, da hier auch grössere Undichtigkeiten nicht unbedingt an die Oberfläche treten und nicht so schnell erkannt werden können.

Häufig wird aber auch ein schleichender Wasserverlust in der Hausinstallation unterschätzt. Da eine kleine Undichtigkeit jedoch 24 Stunden am Tag läuft, kann sie einen Wasserverlust von mehreren Kubikmetern pro Monat hervorrufen!

### Schleichender Wasserverlust kann z. B. durch folgende Ursachen auftreten:

- Entnahmestellen wie Wasserhähne, Toiletenspülung usw. schliessen nicht mehr vollständig, z. B. durch Verschleiss.
- Versteckte Leckagen im Leitungssystem, die nicht an einem äusseren Wasserschaden erkennbar sind.
- Das Überdruckventil an der Warmwasserbereitungsanlage ist defekt und schliesst daher nicht mehr vollständig. Dieser Fehler wird häufig zu spät erkannt, da in der Regel

hier Wasser austreten muss, wenn der Warmwasserspeicher aufgeheizt wird.

Vor allem Defekte an Sicherheitsarmaturen wie Überdruckventile bleiben oft unbemerkt, da meist ein verdeckter Abwasseranschluss vorhanden ist.

Am einfachsten kann man solche Schäden an der Wasser-Hausinstallation überprüfen, indem man den Wasserzähler im Keller auf Stillstand hin überprüft.

Suchen Sie sich einen Zeitpunkt, an dem im gesamten Gebäude kein Wasserverbrauch mehr stattfindet. Bewegt sich dann das Zählrad des Zählers, deutet das auf eine undichte Stelle im Leitungssystem hin. Eine genaue Kontrolle, eventuell zusammen mit einem Installateur, ist dann dringend zu empfehlen.

Festgestellte Schäden sollten fachgerecht repariert werden.

### Kontrollieren Sie also regelmässig Ihren Wasserzähler, um hohe Kosten durch Wasserverluste zu vermeiden!

Bau und Betriebe Thunstetten

## Defekte Strassenlampen melden

Die Beleuchtung von Strassen, Plätzen und Wegen ist ein wichtiges Element für die Wohnqualität und die Sicherheit.

Da defekte Strassenlampen in der Natur der Sache liegen und diese ab und an mal ausfallen können, sind wir auf die Mitteilungen aus der Bevölkerung angewiesen.

Defekte Strassenlampen oder andere Störungen im Bereich der öffentlichen Beleuchtung melden Sie bitte direkt der Abteilung Bau und Betriebe: Telefonnummer 062 958 60 25 oder an die E-Mail [petra.hunziker@thunstetten.ch](mailto:petra.hunziker@thunstetten.ch).

### Hinweis

Jeder Kandelaber einer Strassenlampe ist mit einer Nummer auf Augenhöhe versehen. Notieren Sie jeweils die Nummer und geben Sie diese bei der Störungsmeldung bekannt.

Im Normalfall werden defekte Lampen innerhalb von spätestens zwei bis drei Wochen repariert.

Wir danken für Ihre Mithilfe.

Bau und Betriebe Thunstetten

## Freiwillige Helfer gesucht!

### Wer beteiligt sich an der alljährlichen Amphibien-Rettungsaktion?

Ungefähr ab März erwachen die Frösche aus ihrem Winterschlaf. Ab dann sind freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht, die sich für sechs bis acht Wochen zur Verfügung stellen, um die Frösche, Kröten und weitere Amphibien, die in Auffangbehältern landen, in Gewässernähe zu transportieren.

Die meisten Amphibien verbringen die längste Zeit fernab vom Gewässer. Frösche und Kröten können sich während des Jahres bis zu mehrere Kilometer vom Gewässer entfernen. Mit den ersten frostfreien, regnerischen Nächten des Spätwinters erwachen Frösche, Kröten und Molche aus ihrer Winterstarre und machen sich zu Tausenden auf den Weg zu ihren ursprünglichen Laichgewässern.

Auf der Wanderung zu ihren Geburtsgewässern, wo sie sich nun selber fortpflanzen, legen die Tiere oft mehrere Kilometer zurück und müssen dabei vielfach Strassen überqueren.

Dabei werden viele Amphibien von Autorädern überfahren.

In der Gemeinde Thunstetten wandern die Amphibien entlang des Waldrandes und überqueren die Fahrbahn (Sonnhaldestrasse) im Gebiet Schulanlage Byfang.

Mitte Februar wird Walter Wyss die Amphibienzäune erstellen. Dabei handelt es sich um ca. 50 cm hohe Plastiknetze, denen in regelmäßigen Abständen in die Erde vergrabene Auffangbehälter vorangestellt werden. Zäune und Kübel werden ca. Ende April wieder entfernt.

Fühlen Sie sich angesprochen und wollen sich an der Rettungsaktion beteiligen?

Walter Wyss erteilt Ihnen weitere Auskünfte und nimmt Ihre Anmeldungen gerne entgegen (Telefon 062 963 18 46).

Für Ihre Mithilfe und Ihr Engagement danken wir bestens.

Bau und Betriebe Thunstetten





## TCM Oberaargau

### Traditionelle Chinesische Medizin

**Wir sind ganz in Ihrer Nähe**



- Kopfschmerzen
- Rücken- u. Gelenkschmerzen
- Reizdarm
- Blasenentzündung
- Chronische Schmerzen
- Wechseljahresbeschwerden
- Kinderwunsch
- Schlafstörungen
- Depression
- Heuschnupfen
- Asthma
- Neurodermitis

**Speziell für Kinder**

- ADHS
- Allergien
- Atemwegs-, Haut-, Verdauungsstörungen

**www.tcmoberaargau.ch**

**Huttwil**  
Gesundheitszentrum Huttwil, SRO AG  
Spitalstrasse 51  
4950 Huttwil  
Tel. 062 959 62 44

**Niederbipp**  
Gesundheitszentrum Jura Süd, SRO AG  
Anternstrasse 22  
4704 Niederbipp  
Tel. 032 633 72 01

**Langenthal**  
Spital Personalhaus, SRO AG  
Untersteckholzstrasse 19  
4900 Langenthal  
Tel. 062 916 46 60

**Herzogenbuchsee**  
PanoramaPark, SRO AG  
Stelliweg 24  
3360 Herzogenbuchsee  
Tel. 062 955 52 70

Unsere Praxen sind von Krankenkassen anerkannt

Sprechstunde  
Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 18.00 Uhr

Kritik / Rückmeldungen 062 922 91 87

# Abwasserpumpwerke häufig verstopft – Unsere Kanalisation ist kein Abfallschlucker

## Unglaublich, was alles über unser Kanalnetz entsorgt wird!

In den Pumpwerken der Gemeinde kommt es oftmals zu Verstopfungen der Pumpen aufgrund von Fremdstoffen (z.B. Kleider, Abwaschtücher, Swiffer-Tücher, Küchenabfälle usw.), welche zu Pumpenschäden und Störungen führen.

Die Reinigungs- bzw. Wartungs- und Reparaturarbeiten sind sehr aufwendig und mit hohen Kosten verbunden.

Damit die Ableitung des Abwassers immer reibungslos funktioniert, werden das gesamte Kanalsystem und die Pumpstationen von den Mitarbeitern des Werkhofes regelmässig gereinigt und gewartet. Die Säuberung erfolgt, je nach Grösse der Leitung, maschinell und/oder von Hand. Nur so ist sichergestellt, dass das Abwasser problemlos in die Kläranlage Zala AG gelangt, ohne dass ein Rückstau, Überflutungen oder Schäden entstehen können.

Abfälle, die nicht ins Abwasser gehören, verursachen Probleme im Kanalnetz, in den Pumpstationen sowie in der Zala AG und gefährden die Umwelt. In der Zala AG müssen alle Fremdstoffe wieder aus dem Abwasser ausgeschieden und gesondert werden.

### Helfen Sie mit, die Betriebskosten zu senken!

Wir appellieren an die Bevölkerung, alle Fremdstoffe, die nicht in die Kanalisation gehören, über die geregelte Kehrichtentsorgung und die Sammelstellen hinter dem Werkhof in Bützberg zu entsorgen.

Mit dem richtigen Verhalten helfen Sie mit, die Umwelt zu schonen und die Betriebskosten zu senken.

BAU UND BETRIEBE THUNSTETTEN

## Diese Stoffe gehören nicht in unser Abwassersystem:

**Speiseöl, Ölreste, Fette** führen zu Ablagerungen bei Rohren, Pumpstationen und in Anlageteilen der Kläranlage.

**Hygieneartikel** (Wattestäbchen, Binden, Windeln, Nylonstrumpfhosen) führen zu Ablagerungen, Verzottungen, Pumpendefekten.

**Bioabfälle** sind zu kompostieren.

**Sonstige Abfälle** (Kleider, Hauskehrich usw.) führen zu Ablagerungen und Verstopfungen und verursachen hohe Abfallentsorgungskosten.

**Schlachtabfälle** Eine ordnungsgemässe Entsorgung ist über die regionale Tierkadaverstation in Langenthal vorzunehmen.



# Erteilte Baubewilligungen

Folgenden BaugesuchstellerInnen konnte eine Baubewilligung erteilt werden:

Bauherrschaft	Standort	Bauvorhaben
Lena Labinot und Sakibe, Kindergartenweg 1, Bützberg	Blumenstrasse 7c, Bützberg	Neubau Einfamilienhaus mit integrierter Doppelgarage
Panaxel GmbH, Herr R. Pantic, Badstrasse 3, Gutenberg	Bernstrasse 2, Bützberg	Ausbau, Renovation und Restauration des bestehenden Bauernhauses
Tschumi-Trösch Beat und Ursula, Forst 112, Thunstetten	Forst 103b, Thunstetten	Abbruch Wagenschopf Forst n.n. und Wiederaufbau auf best. Bodenplatte
Hofmann Nutrition AG, Industriestrasse 27, Bützberg	Industriestrasse 27b, Bützberg	Einbau Dampfkesselanlage als Ersatz in bestehender Werkstatt; Anschluss an Gasleitung Projektänderung: Einbau Dampfkesselanlage als Ersatz in neuen Container
Aegerter Doris, Feldstrasse 13, Bützberg	Feldstrasse 13, Bützberg	Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung)
Hug Roger, Höhenweg 7, Bützberg	Höhenweg 7a, Bützberg	Neubau Carport
Scheidegger Roman und Schmid Manuela, Amelie Moser-Strasse 8, Herzogenbuchsee	Eigerweg 12, Bützberg	Neubau EFH mit Garage
Zürcher Michael, Burgerweg 7, Bützberg	Burgerweg 7, Bützberg	Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung)
Rütti Peter, Käsereistrasse 9, Thunstetten	Käsereistrasse 9, Thunstetten	Einbau Kaminanlage in Wintergarten mit Installation eines Pelletofens
Rentsch Thomas und Marianne, Kleinfeldlistrasse 1, Madiswil	Mösliweg 1, Bützberg	Sanierung Wohnhaus: Umnutzung MFH in EFH; Sanierung Anbau Nordwest; Neubau Anbau Südost; Neubau Carport

## Statistik Bau- und Betriebskommission

Statistik BBK	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
BBK-Sitzungen	12	10	11	12	12	12	14
behandelte Geschäfte	214	205	211	238	234	196	196
behandelte Baugesuche	72	61	61	59	49	49	48

## Weitere Zahlen aus der Baustatistik 2018

Baustatistik	2017	2018
Anzahl bewilligte Wohnungen	26	14
Wohnungen im Bau Ende des Jahres	57	25
fertiggestellte Wohnungen	8	36

Bau und Betriebe Thunstetten

# Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen sowie Einfriedungen

Die Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende **Hinweise** auf die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu beachten:

1. Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassen-gesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 73 Abs. 2, Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:

- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht-hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste

dürfen nicht in den über der Strasse freizuhal-tenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.

- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht-hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie



höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurück-versetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflanzen.

2. Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen alljährlich bis zum 31. Mai und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschrie-bene Lichtmass zurückzuschneiden.



An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z. B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht wer-den müssen.

Die Grundeigentümer entlang von Gemein-destrassen und von öffentlichen Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüs-sen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von heruntergefallenem Reisig und Laub zu reinigen.

Entlang von Kantonsstrassen obliegt einzig die vorsorgliche Waldpflege entlang der Kantons-strassen dem Tiefbauamt des Kantons Bern. Im Übrigen sind auch entlang der Kantonsstrassen die Grundeigentümer verantwortlich.

3. Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahn-rand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.

4. Der zuständige Strasseninspektor des Tief-bauamtes des Kantons Bern oder das zuständige Gemeindeorgan sind gerne zu näherer Aus-kunft bereit.

**Bei Missachtung dieser Bestimmungen werden die Organe der Strassenbau-polizei von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.**

Wir danken allen LiegenschaftsbesitzerInnen für die Mithilfe zur Verbesserung der allge-mei-nen Verkehrssicherheit.

Bau und Betriebe Thunstetten

## bfu-Sicherheitstipp «Alkohol im Strassenverkehr»



### Wer trinkt, fährt nicht

Alkohol beeinträchtigt die Fahrfähigkeit. Bereits ein Glas beeinflusst die Reaktionszeit und die Wahrnehmung. Dies kann zum Beispiel zu Selbstüberschätzung führen. Ab 0,25 mg/l verdoppelt sich das Risiko tödlicher Unfälle. Zudem sind Alkoholunfälle rund doppelt so schwerwiegend wie andere Unfälle.

Alkoholunfälle sind für rund 1/8 aller schwer oder tödlich verletzten Strassenverkehrsoffer verantwortlich. Es sind mehrheitlich Selbstunfälle, die sich bei Nacht ereignen, speziell an Wochenenden. Insbesondere Männer, junge Erwachsene und Gewohnheitstrinker überschreiten das gesetzliche Limit von 0,25 Milligramm.

Rund 1/5 aller Ausweisenzüge geht auf das Konto von Fahren in angetrunkenem Zustand. Seit 2014 gilt ein Alkoholverbot für Neulenkende.

### Tipps

- Trinken Sie grundsätzlich keinen Alkohol, wenn Sie fahren.
- Wenn Sie Alkohol geniessen möchten: Nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel, Taxis und während der Festtage auch den Heimfahrdienst von «Nez Rouge» ([www.nezrouge.ch](http://www.nezrouge.ch)) oder bestimmen Sie eine Person, die auf Alkohol verzichtet.
- Kombinieren Sie Alkohol nicht mit Medikamenten oder Drogen.

### Neue Messmethode

Seit 2016 wird die Blutprobe weitgehend durch die Atemalkoholmessung ersetzt. Die neuen Geräte messen die Alkoholkonzentration in der Atemluft (in mg/l Atemluft) statt wie bisher im Blut (in Promille). 0,5 Promille entsprechen 0,25 Milligramm pro Liter.

Einwohnergemeinde Thunstetten  
**Daniel Dubach**  
Sicherheitsdelegierter

## Rückblick aus der LebensART Aarwangen

### Anlässe in der LebensART im Dezember

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner konnten in der Vorweihnachtszeit verschiedene Aktivitäten besuchen und auch mitgestalten. Unter Mitwirkung einiger Helferinnen wurden fleissig Weihnachtsgestecke gebastelt, Grittibänze geformt, verziert und gebacken.



Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LebensART Aarwangen konnten Anfang Januar 2019 bei unserem Jahresschluss-Essen einen gemütlichen Abend verbringen. Dieser Anlass wird aus den Spenden finanziert, die wir durch's Jahr von verschiedenen Angehörigen, Bewohnern, Lieferanten etc. für die Personalkasse erhalten. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Spendern für diese Wertschätzung bedanken. Dies motiviert uns immer wieder in unserer täglichen Arbeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern.



Ruth Duppenhaler  
Standortleiterin LebensART Aarwangen

Am 5. Dezember wurde unser Adventsfenster geöffnet und auf der schön beleuchteten und weihnächtlich dekorierten Terrasse konnten sich die Besucher bei einem Punsch oder Glühwein und einem Snack verköstigen. Die aufgestellten Feuerschalen wärmten schön und man konnte gut zum Plaudern verweilen. Auch einige Bewohner aus Aarwangen fanden den Weg zu uns und haben mit uns angestossen.

Auch der Samichlaus hat uns am 6. Dezember 2018 einen Besuch abgestattet. Er hat allen Bewohnern einen Lebkuchen vorbeigebracht, den sie sichtlich genossen haben.

Am 19. Dezember fand unsere Weihnachtsfeier für die Bewohnerinnen und Bewohnern mit ihren Angehörigen statt.

Nach dem Besuch in der Kirche durften sich alle von unserem Küchenteam bei einem reichhaltigen Abendessen verwöhnen lassen. Das Essen wurde musikalisch umrahmt von den Panflötenklängen Bögli und der Bläsergruppe aus der Musikgesellschaft Aarwangen, welche uns schöne und bekannte Weihnachtslieder vorspielten. Die einen oder anderen stimmten gerne ein.

Sonntag, 26. Mai 2019  
von 09:00 bis 14:00h

FüürwehrZmorge  
bis gnue

im Feuerwehr-  
Magazin Bützberg

### FüürwehrZmorge bis gnue

Unser Zmorgebuffet  
➤ **FRISCH – BODENSTÄNDIG**  
mit Produkten aus der Region

Rahmenprogramm  
➤ Die Feuerwehr öffnet ihre Tore  
➤ Volkstümliche Musik

### Attraktionen

- Hubretter
- Spielecke für Kinder
- Putschautos

### Preise

- Erwachsene Fr. 20.00
- Kinder ab 7. Jahr pro Altersjahr Fr. 1.00
- Jüngere Kinder Gratis

DIE Beraterbank  
im Oberaargau.

Gemeinsam  
Mehrwert  
schaffen.



Reto Erdin, Leiter Region Mitte und  
Geschäftsstelle Herzogenbuchsee

Geschäftsstelle  
Herzogenbuchsee  
Bernstrasse 29  
3360 Herzogenbuchsee  
Telefon 062 956 06 66  
[bankoberaargau.ch](http://bankoberaargau.ch)

**Clientis**  
Bank Oberaargau

# Jahresrückblick Feuerwehr Thunstetten-Bützberg



## Januar

Einsätze: Automatischer Brandalarm Industrie Bützberg, Sturmschäden Haldimoos «Baum auf EFH», Solothurnstrasse «Auto im Wald eingeschlossen», Byfang «Tanne über Strasse», Gefahr Überlauf Regenrückhaltebecken Winkelacher.

- 1. Fachausschusssitzung, Jahresschlussrapport 2017
- Übungen: Rekruten, Einsatzleiter, Spezialisten und Kader



## Februar

Einsatz: Automatischer Alarm Industrie Bützberg.

- Test Sirenenalarm, Teilnahme 1. Kdt Rapport in Roggwil, Fachreferat Führung im ZAR
- Übungen: 2. Kader, diverse Spezialisten und Zug 1+2



## März

Einsatz: Verkehrsunfall alte Unterführung Bernstrasse.

- 2. Fachausschusssitzung, Einkleidung der ganzen Mannschaft mit dem neuen zeitgemässen Arbeitstenu
- Übungen: WBKs, diverse Spezialisten, Zug 1+2



## April

Einsätze: 3 x automatischer Brandalarm Industrie.

- Übungen: Einsatzleiter, WBKs diverse Spezialisten



## Mai

Einsätze: Ölwehreinsatz (Dieselöl) an der Berggasse, Wasserrohrbruch Industriestrasse.

- 3. Fachausschusssitzung
- Übungen: diverse Spezialisten, Zug 1+2, 1. Ganzwehr



## Juni

Einsatz: Insektenbekämpfung.

- Pflege der Kameradschaft beim Kommandantenhöck in Eriswil, Kaderhöck,
- Einweihung Tanklöschfahrzeug und FW-Zmorge
- Übungen: diverse Spezialisten, WBKs

## Juli

Einsätze: Insektenbekämpfung, Glimmbrand Futtermittel Industrie Bützberg.

- 4. Fachausschusssitzung Budget 2019
- Übungen: WBK Motorspritzendienst in Wangen an der Aare

## August

Einsätze: 1.-August-Pikett Schloss, Insektenbekämpfung, 2 x automatischer Brandalarm Industrie, Vegetationsbrand, Auslösung Brandalarm durch unkontrollierten Tauchsieder Industrie, erneut Glimmbrand Futtermittel Industrie, Sturmschaden Solothurnstrasse, Brandalarm Betagtenwohnheim.

- Übungen: Kader, div. Spezialisten, Zug 1+2, WBK Gruppenführer Front, 2. Ganzwehr

## September

Einsätze: Brandalarm durch defekte Schlagmühle Industrie Bützberg, Brandalarm Betagtenwohnheim Solothurnstrasse.

- Übung: Einsatzleiter, diverse Spezialisten, Zug 1+2

## Oktober

Einsätze: Brandalarm Betagtenwohnheim, Insektenbekämpfung, 2 x automatischer Brandalarm Industrie, Brand EFH Thunstetten, Verkehrsunfall Zürichstrasse.

- 5. Fachausschusssitzung, 2. Kdt Rapport Langenthal
- Übung: diverse Spezialisten, 3. Ganzwehr

## November

Einsätze: technische Hilfeleistung unter Atemschutz, Verkehrsunfall alte Unterführung Bützberg, Brand Garage in EFH Thunstetten.

- Übung: Zug 1+2, Atemschutzübung «Jahresfinale»

## Dezember

Keine Einsätze.

**2018 total:  
515 Einsatzstunden  
in 38 Einsätzen**

## Austritte: 31.12.2018

Sdt Stefanie Joos	1.5 Dienstjahre
Sdt Melanie Stupp	2.5 Dienstjahre
Sdt André Schwarz	2.5 Dienstjahre
Sdt Rebekka Baumberger	6 Dienstjahre
Four Adrian Hohl	10 Dienstjahre
Oblt Bernhard Dreier	23 Dienstjahre

Besten Dank für die treuen Dienste.

## Eintritte: 1.1.2018

Sdt Andreas Spring
Rekr. Raphael Dreier
Rekr. Valentin Strasser

Das Jahr 2019 ist bereits im vollen Gange und wir können auf ein gutes 2018 zurückblicken. In über 82 Mannschafts- und Spezialisten-Übungen, GVB- und Weiterbildungskursen konnten wir das Feuerwehrhandwerk vertiefen, aber auch Neues dazulernen. Nebst dem Pflichtteil der Feuerwehrausbildung konnte sich die ganze Mannschaft bei der TLF-Einweihung und dem traditionellen Feuerwehzmorge bei strahlendem Wetter der Dorfbevölkerung in neuem Tenü zeigen.

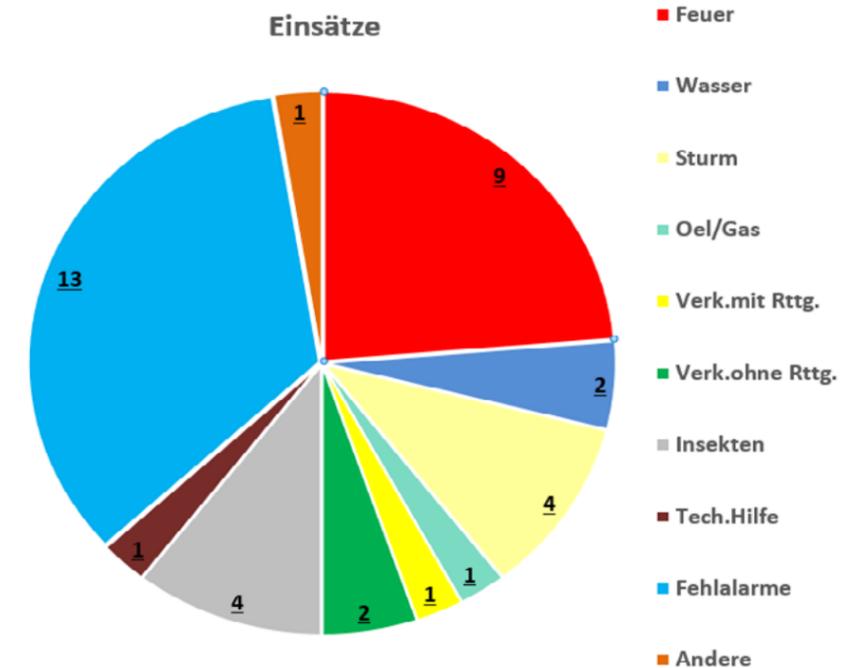
Wenn junge Feuerwehrleute kommen, ist dies ein Zeichen, dass ältere Generationen aus der Feuerwehr austreten. Kdt Stv Bernhard Dreier und Fourier Adrian Hohl verliessen die Wehr auf Ende Jahr. Bernhard engagierte sich überdurchschnittlich bei der Beschaffung des neuen TLFs und als Ausbildungschef setzte er klare Zeichen in der Schulung nach dem neuem FW-Reglement. Im Feuerwehrfachausschuss war er ebenfalls immer eine kompetente Anlaufstelle, wenn feuerwehrtechnische Fragen gelöst werden mussten.

Adrian war nicht nur ein guter Fourier für die finanziellen Belange, er verwöhnte die Truppe stets mit seinen hervorragenden Kochkünsten. Sein Verdienst in unserer Wehr war ohne Zweifel die komplette Implementierung der FW-Software, die durch die GVB eingeführt wurde. Ich wünsche den Ausgetretenen alles Gute und viel Glück in einer neuen packenden Herausforderung. Die freigewordenen Ämter werden neu durch Oblt Stefan Meier und Fourier Mirco Bello besetzt.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei der Gemeindeverwaltung, den Behördenmitgliedern und der ganzen Gemeinde für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei meinen Feuerwehrkameraden für den stetigen Einsatz und die Bereitschaft, sich rund um die Uhr der Sicherheit unserer Dorfbevölkerung zur Verfügung zu stellen.

Kdt Thomas Waldmann



**Wir suchen immer wieder Verstärkung für unsere Feuerwehr! Bist du ein Teampayer und hast das Flair zum Feuerwehrmann, dann melde dich auf der Gemeindeverwaltung oder direkt beim Kommandanten Thomas Waldmann.**  
(Kontakte auf der Gemeindehomepage)

## Räbeliechtli schnitzen mit den Kindergartenkindern



Am Donnerstag besuchten wir die Kindergartenklasse von Frau Wyss. Wir, die 9. Klasse vom Schulhaus Byfang mit unserer Klassenlehrerin Frau Kempfer. Unsere Aufgabe war es, den kleinen Kindern etwas die Angst vor uns grossen Schülern zu nehmen. Beim Räbeliechtli schnitzen versuchten wir, das Vertrauen zu ihnen aufzubauen.

Am Morgen starteten wir mit den älteren Kindergartenkindern. Uns wurde je ein Kind zugeteilt. Wir fanden es erstaunlich, wie offen die meisten Kinder waren. Auch wenn jedes Kind seine eigene Persönlichkeit hat, kamen wir gut miteinander klar.

Sie brachten ihre persönlichen Ideen ein und so entstanden viele unterschiedliche schöne kleine Lichter. Nach dem Schnitzen holten sie ihr Lieblingsspiel und zeigten es uns. Am Nachmittag gingen wir dann noch zu den jüngeren Kindergartenkindern.

Wir glauben, dass wir im Namen der ganzen Klasse sagen können, dass es uns und den Kindergartenkindern sehr viel Spass gemacht hat. Wir konnten neue Erfahrungen machen, gegenseitig Vertrauen und Verständnis gewinnen und haben diese kurze, aber schöne Zeit sehr genossen.

Dominik, Mael und Jenny  
9. Klasse Schulhaus Byfang

## Gemeindebesuch vom 24.10.2018 5./6. Klasse Schulhaus Byfang

Um 09.00 Uhr trafen wir beim Gemeindegebäude ein. Wir wurden in das Dachgeschoss geführt und bekamen dort eine kurze Einführung, was es hier alles für Abteilungen gibt. Nach der Begrüssung wurden wir in unsere fünf Gruppen eingeteilt und jede Gruppe besuchte dann einen anderen Teil der Gemeinde. Einige von uns besuchten das Archiv. Es war mega spannend, was für alte Bücher es hier gibt und dass man damals schon alles aufgeschrieben hat, obwohl man das von Hand tun musste. Wir durften dort in diesem Sitzungszimmer auf den sehr bequemen Stühlen sitzen und alles über das Archivieren wurde uns sehr deutlich erklärt. Danach gingen wir ins Archiv und staunten nicht schlecht, wie viele verschiebbare Regale es dort hat und was da alles aufbewahrt wird. Und das über Jahre!

Als nächsten Posten hatten wir die Bauverwaltung. Wir lernten viel über die verschiedenen Bauzonen und die jeweiligen Gesetze und Verordnungen dazu. Auch, dass man nicht einfach etwas bauen darf, sondern ein Baugesuch stellen muss.

Die Bauverwaltung muss bei ganz vielen Sachen schauen, dass es richtig läuft. Friedhof, Gemeindeliegenschaften, Energie, Wasser, Abwasser, Kehrichtentsorgung, Bau und Betriebe... Nach diesen vielen Eindrücken gab es im Dachgeschoss ein Znüni. Etwas zu trinken, ein Weggli und ein Schoggistängeli.

Der nächste Posten war der Werkhof. Dort hat es viele Maschinen, die im Sommer gebraucht werden, um die Hecken und Wege zu pflegen, oder die im Winter für die Schneeräumung und das Salzen zuständig sind. Wir staunten nicht schlecht, als wir erfuhren, dass die dort einen Sandkasten haben. Aber nicht zum Spielen, wie wir zuerst dachten, sondern für die Lehrlinge. Die dürfen auch nicht spielen, sondern lernen dort, wie man etwas richtig baut.

Auch erfuhren wir viel über das richtige Recyceln von Materialien, oder dass sie hier alle Schneestecken haben, damit man bei viel Schnee noch weiss, wo die Strasse ist. Auch sind hier die Fahnen für an die Strassenlampen, wenn ein Fest ist. Sie haben auch eine Werkstatt und da werden viele Sachen selber geflickt.



In der Gemeindeschreiberei wurde es schon fast ein wenig gruselig, als wir erfuhren, was die alles über uns wissen... unser Alter, wo wir wohnen, ob wir schon mal umgezogen sind usw. Aber es war mega spannend, am Computer unsere Daten selber eingeben zu können. Auch hatten wir zu Beginn des Postens ein Quiz zu lösen. Dabei erfuhren wir viel über unsere Pässe, die ID und die Niederlassungsbewilligung.

Bei der Finanzverwaltung lernten wir viel über die Buchhaltung und dass es wichtig ist, dass man die Zahlen immer gut kontrolliert. Auch, dass wir Steuern zahlen, der Hund eine Hundesteuer und die Katze keine Gebühr. Dass es ein Budget gibt und eine Jahresrechnung. Dass unsere Schule ebenfalls von der Gemeinde finanziert wird und dass man alles schön aufgelistet sieht, was wieviel kostet.

So raste die Zeit vorbei und schon war Mittag. Kurz vorher besammelten wir uns alle wieder im Dachgeschoss. Jedes von uns Kindern erhielt eine Urkunde, die wunderschön gemacht wurde. Wir bedankten uns ebenfalls und es war unglaublich interessant und cool erzählt, was hier bei uns auf der Gemeinde alles gemacht wird.

So werden wir diesen Ausflug in ganz guter Erinnerung behalten und bedanken uns noch einmal für die absolut top vorbereiteten Führungen.

Mit freundlichen Grüßen, Schülerinnen und Schüler der 5./6. A und B

## Singsamstag des Jodlerklubs Bützberg



Am letztjährigen Singsamstag vom 10. November um acht Uhr trafen sich die singfreudigen Jodlerinnen und Jodler aus Bützberg im grossen Sitzungszimmer der Firma Biketec AG (Flyer) in Huttwil. Matthias Wüthrich, der Dirigent aus Biglen, gab diesem speziellen Probetag mit einem anspruchsvollen Programm den gebührenden Rahmen. Sein Sachverstand, das Engagement, seine Ausstrahlung sowie die Präzision und Beharrlichkeit sind beispielhaft und überaus ansteckend. Im Vordergrund dieses doch etwas speziellen Probetages standen die Lieder der Unterhaltungsabende und Stubete vom 1. bis 3. März 2019. Es wurde sehr viel gesungen, zugehört, ausgetauscht, aber auch immer wieder herzlich gelacht. Ein idealer Tag auch für unsere drei Neuankömmlinge. Gegen Mittag meldeten sich dann spezielle Gefühle in der Magengegend an. Aus Erfah-

rung ist bekannt, wie wichtig die Verpflegung in solchen Momenten ist. Aus den eigenen Reihen vorbereitet, eine Fassstrasse eingerichtet, schnell ein paar Tische und Stühle aufgestellt, und schon sitzt die ganze Jodler-Familie zu Speis und Trank beisammen. Dazu wurde auch wieder rege ausgetauscht, plagierte, bis hin zum Erzählen einiger Witze – so guet! Frische Luft konnte man auf der Dachterrasse mit der schönen Aussicht tanken. Nicht zuletzt deshalb, um wieder bereit zum Singen zu sein. Am Nachmittag wurde das Tagesprogramm fortgesetzt. Ständige Konzentration kostet Kraft und verlangt Ausdauer. So verstrich die Zeit im Handumdrehen und es machte sich eine gewisse Müdigkeit bemerkbar. Mit dem Finale am späteren Nachmittag, eine Strophe plus Jutz jedes Liedes, endete schliesslich dieser Event. Alle äusserten sich zufrieden über das Erlebte und Erreichte. Nach dem gemeinsamen Aufräumen verabschiedeten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer voneinander und traten selbstzufrieden den Heimweg an.

Fühlst du dich angesprochen oder könntest du dir auch vorstellen, mit dabei zu sein, dann  
- sprich mit einer/em Sängerin/Sänger darüber  
- nimm Kontakt mit der Präsidentin Susanne Brunschwiler (079 546 86 71) auf, oder  
- komm und hör in eine Probe hinein, jeweils am Montag von 20 bis 22 Uhr in der Aula im Byfang. Wir freuen uns auf dich!

Hans-Jörg Lüscher

## Präsidentenwechsel bei der Hornussergesellschaft Thunstetten

Im November 2018 übernahm neu Roger Rickli das Präsidium der Hornussergesellschaft. In dieses Amt wurde er durch die Hauptversammlung gewählt, nachdem während langer Jahre Hans Leibundgut, Härkingen, als Präsident wirkte.

Kontakt:  
Präsident Hornussergesellschaft Thunstetten,  
Roger Rickli, Einschlagweg 7, 4922 Bützberg,  
Tel. 079 303 71 18

## ABA Arbeiter-Bildungs-Ausschuss Thunstetten-Bützberg: Vorankündigung

**Konstantin Wecker erneut in Bützberg!  
Donnerstag, 6. Juni 2019, 20.00 Uhr, Aula  
Byfang, Bützberg**

Konstantin Wecker beehrt die Provinz und kommt mit dem Programm «Solo zu zweit mit Jo Barnikel» zum zweiten und letzten Mal nach Bützberg. Überzeugt sagt er:

*«Poesie und Musik können vielleicht die Welt nicht verändern, aber sie können denen Mut machen, die sie verändern wollen.»*

Dies ist und bleibt der Wunsch des Liedermachers Konstantin Wecker. Die Gäste seines Programms «Solo zu zweit», das er 2018 mit seinem langjährigen Bühnenpartner Jo Barnikel präsentierte, erleben einen Abend, der geprägt sein wird von kraftvollen Tastenklängen und feinfühler Poesie – und immer auch von der Suche nach dem Wunderbaren.

Bei Konstantin Wecker kann man es finden. Der Münchner Musiker setzt sich bei diesem abendlichen Streifzug durch sein über 50-jähriges Schaffen auch weiterhin für eine Welt ohne Waffen und Grenzen ein. Solo. Zu zweit. Und auch solo zu zweit. Und immer für uns alle!

Wir vom Arbeiter-Bildungs-Ausschuss Thunstetten-Bützberg sind hochofreut, dass Konstantin nochmals bei uns Gast sein will. Diesmal ohne seine Band. Nur begleitet von seinem langjährigen Freund und exzellenten Musiker Jo Barnikel! Harmonie pur quasi, und doch kann es vorkommen, dass sich die beiden spielerisch necken. Dabei kommt eine unglaublich ausdrucksstarke Spielfreude auf, und die beiden Herren Musiker reizen ihre Instrumente fulminant und bis zum letzten Ton aus.

Wenn auch die Texte teilweise vor Jahren und alle von Konstantin geschrieben wurden, sind sie heute aktueller denn je! Einmal überzeugter, poetischer Weltbürger, bleibt Konstantin auch in seinem neuen Programm ganz nahe bei sich!

Christine Röthlisberger

**Konstantin Wecker  
Jo Barnikel**

kommen nach Bützberg mit  
**«Solo zu zweit»**



**ABA Arbeiter-Bildungs-Ausschuss  
Thunstetten-Bützberg**

**MEZWAN, Schulanlage Byfang, Bützberg  
Donnerstag, 6. Juni 2019, 20.00 Uhr**

**Vorverkauf:**

ab sofort über Mail  
oder Telefon  
oder Homepage

**Abendkasse:**

**Eintrittspreise:**

chr.roethlisberger@bluewin.ch  
062 963 09 51  
aba-thunstetten-buetzberg.ch  
geöffnet ab 19.15 Uhr  
Kategorie A Fr. 50.–  
solange Vorrat, (danach automatisch  
Kategorie B)  
Kategorie B Fr. 40.–

**NEU: Nach Eingang Ihrer Bestellung erhalten Sie die Bestätigung und die Bankverbindung. Nach Bezahlung der Tickets erhalten Sie die Tickets via A-Post zugestellt.**

ABENDKASSE: dort werden nur nicht bezahlte Rest-Tickets verkauft. Ab 19.30 Uhr. OHNE GARANTIE!

# ABA Rückblick: Zwei Stiere, der «Ustermer Ochs» und ein Schwarzes Schaf

Politisch korrekt, aber meist unkorrekt, frech, witzig, ja manchmal sogar hinterhältig – auf der Bühne der Aula Byfang tobte am 15. November 2018, dem Welttag der Philosophie, ein Humor Sturm. Ausgelöst durch sieben renommierte, preisgekrönte Liedermacher und Kabarettisten.

Es ging um Medizin, Politik, Liebe und Alltägliches. Der Name des Programms hiess: «Reto Zeller und seine Troubadours in Bützberg.» Hervorragend organisiert vom ABA, dem Arbeiter-Bildungs-Ausschuss Thunstetten-Bützberg. Auf der Bühne sind die Arbeitsgeräte aufgereiht: Neben unzähligen Gitarren fallen die Geige und das rote Akkordeon auf. Zugegeben, wenig deutet zu Beginn auf einen Anlass hin, bei dem sich das Publikum während über zwei Stunden vor Lachen schüttelt und viele Freudentränen abwischt. Nicht ganz unschuldig daran ist der Liedermacher und Geschichtenjäger Reto Zeller, der durch den Abend moderierte und Leckerbissen aus seinem Programm servierte.

## Die Welt evakuieren

Chaos im Büro, der Bestellschein für Panzerfäuste nach Syrien landet im Abfall. Wieviel Gutes – der Weltfriede – wegen Unachtsamkeit passieren kann, erzählt Reto Zeller singend und in Begleitung seiner Gitarre. Den Text legte er auf die Komposition von Mani Matters «I han es Zündhölzli azündt». Ein erfrischender Start, der sehr zum Nachdenken anregt.

Mischa Wyss, ein Berner Chansonier mit Migrationshintergrund (Baselland, Olten), knüpfte auf zwei Seiten an Zellers Vorgabe an. Einerseits mit dem «Die-Welt-retten-wollen» und andererseits mit seinen Liedern im Stil von Mani Matter. Wie wäre es, wenn man die ganze Weltbevölkerung in einer riesigen Arche evakuieren würde? Wyss' Fazit: Die Fahrt wird abgesagt. Für das Vorhaben gibt es nicht genug Bananenschachteln!

Was folgt, ist ein wirklich krasser Übergang. Uta Köbernick, die Gewinnerin des Salzburger Stiers 2016, irritiert das Publikum von der ersten Sekunde weg. Die «scheineingebürgerte» Deutsche, wie sie von Reto Zeller angekündigt

wurde, geniesst die Schweizer Mentalität. Sie ist viel zu selbstbewusst, spricht klinisch-reines Hochdeutsch, nervt mit schrägem Gesang und schockiert das Publikum mit der Ansage, ein Mundartlied anzustimmen. Ein Raunen, und ein paar «Ouh nei» gehen durch den Saal. Dann zaubert sie das Überraschungsmoment des Abends hin: In astreiner Mundart singt sie eine Ballade, die das Herz berührt. Das Publikum jöhlt vor Freude!

Res Wepfer ist auch Preisträger. «Ich habe den «Ustermer Ochs» gewonnen!», unterstrich er zu Beginn. Prestige ist wichtig, auch im Kleinen. Sein Song über das samstäglige Rasenmähen lässt das Publikum klatschen und toben. Was der Zürcher, der sein Geld auch als Psychologe verdient, nicht erwähnt: Neben seinem Ochs steht ein Salzburger Stier. Den hat er sich mit dem «Pfannestil Chammer Sexdeet» verdient.

## Verzweiflung und Veränderung

Vor Res Wepfer sorgte ein Österreicher mit Schwarzem Schaf für Verzweiflung. Das Schwarze Schaf ist ein Niederrheinischer Kabarettpreis, der Österreicher wohnt seit langem in Deutschland und heisst mit Namen Stefan Waghübinger. Ein Phänomen! Bildhaft erzählt er hochdramatische Geschichten, deren Sachlage schlimmer nicht sein könnte, und das Publikum kann sich vor Lachen kaum erholen. Im Septett fehlen noch Schönholzer & Rüdisüli. Die beiden Künstler senken den Puls, aber es bleibt frech, witzig und unterhaltsam. Sie beschreiben in «Wider dehei» aufweckend und melancholisch, wie sich die Dörfer verändern – der Bäcker ist jetzt eine Boutique, es gibt Yoga im Gemeindesaal und es hat Asylanten.

Das Finale richteten die Zürcher aus. Reto Zeller, Res Wepfer sowie Schönholzer & Rüdisüli setzten einen wunderbaren Abschluss. Ein herrlich-fröhlicher Abend mit Fortsetzung. Stammgäste hatten den nächsten ABA-Abend bereits dick in die Agenda eingetragen. Am Donnerstag, 28. Februar 2019, stand im Byfang der Slam Poet Jan Rutishauser auf der Bühne.

Josy Bucher

Von oben nach unten: Stefan Waghübinger, Mischa Wyss. Gruppenfoto von links: Reto Zeller, Stefan Waghübinger, Uta Köbernick, Mischa Wyss, Res Wepfer, Schönholzer & Rüdisüli. Unterstes Bild: Res Wepfer. Fotos: Patrik Kummer



Die 9. Klasse geniesst einen Kleinkunstanlass in der Aula Byfang.

Am 15.11.2018 wurden wir als Abschlussklasse von Frau Röthlisberger zur Vorstellung der Troubadours eingeladen. Wir haben uns über die Einladung sehr gefreut. Diese Show fand in der Aula des Byfang statt. Die Kleinkünstler Uta Köbernick, Mischa Wyss, Reto Zeller, Res Wepfer, Stefan Waghübinger und Schönholzer & Rüdisüli traten auf. Die Show dauerte ungefähr zweieinhalb Stunden.

Bevor wir an die Veranstaltung gingen, informierten wir uns über die einzelnen Kleinkünstler. Wir Schülerinnen und Schüler haben uns auch für die Kleinkünstler schick angezogen, denn wir wollten als vernünftige Jugendliche an diesem Event teilnehmen. Am Abend der Vorstellung haben wir sehr viel gelacht, obwohl wir nicht immer alle Witze verstanden. Reto Zeller war der Leiter der Show. Er ist wirklich ein sehr lustiger Mann. Uns, Bleona und Irmete, gefiel vor allem der Auftritt von Stefan Waghübinger. Stefan ist ein Komödiant aus Österreich mit einem sehr speziellen und trockenen Humor. Res Wepfer ist ein sehr sportlicher Mann, denn er sprang während des Auftritts von der Bühne in die Mitte der Zuschauer, wie ein richtiger Rockstar. Uns, der Klasse, hat besonders sein Auftritt mit dem Lied «Samichlaus» gefallen. Mischa Wyss erinnerte uns an Mani Matter.

Als die Kleinkünstler mit dem Auftritt fertig waren, übergaben wir Mädchen und Noah der Kleinkünstlerin und den Kleinkünstlern eine Lebkuchen-Medaille, auf der ihr Bild war. Sie haben sich darüber sehr gefreut.

Wir waren sehr dankbar, dass wir an dieser Veranstaltung teilnehmen durften.

Irmete Maksuti, Bleona Llaloshi

## Spaghetti-Plausch in der Mehrzweckhalle Byfang



### Spaghetti-Plausch 2019, 16. März

Auch in diesem Jahre führen wir wieder den Spaghetti-Plausch durch. Von 17.00 bis 21.30 Uhr bieten wir Spaghetti à discrétion mit verschiedenen Saucen und Salat an. Wir haben auch ein Dessertbuffet mit feinen Torten und guten Kaffee oder Tee. Zudem ist die Sportbar bis 02.00 Uhr geöffnet. Im Verlaufe des Abends werden von der Kitu- und der Jugi-Gruppe Bühnenvorfürungen dargeboten. Lassen Sie sich überraschen. Wir hoffen auf viele Besucher an unserem Anlass und wünschen «ä Guetä».



Damenturnverein Bützberg

TAFAA –  
NEW RARE  
XPENDABLE

Chloé  
Delarue

Beat  
Jost

Dinge, Häuser  
Menschen –  
Beat Josts Atelier  
für Werbefotografie  
1962–2002

07.02. –  
07.04.2019

Kunsthau Langenthal  
Marktgasse 13, CH-4900 Langenthal  
Tel. +41 62 922 60 55  
info@kunsthauLangenthal.ch  
www.kunsthauLangenthal.ch

Wir laden ein zum



So. 19. Mai 2019 | 10:00 - 16:00 Uhr

Mit allen Sinnen entdecken macht Spass und  
schenkt Vertrauen...



Ein Tag nur für DICH...

- ...Spielen
- ...Spass
- ...Klettern
- ...Sand, Wasser
- ...Päcklifischen
- ...Pony reiten
- ...Waffeln
- ...Speisen, Getränke
- ...und noch vieles mehr!



Erlebnisspielplatz, Solothurnstrasse, 4922 Bützberg  
Spielgruppenverein Thunstetten-Bützberg

# Offene Turnhallen in Bützberg

immer am Montag:  
29. April 2019 – 24. Juni 2019

### Indiaca-Training Mixed

schnelles dynamisches Rückschlagspiel für Frauen und Männer  
Montag von 18.30 – 19.45 Uhr, Turnhalle Byfang 1, Bützberg  
Leitung: Kurt Rathgeb, Tel. 078 795 03 33  
kurt.rathgeb@quickline.ch



### Polysportives-Training Mixed

Für Junge und Junggebliebene Frauen und Männer  
Sport, Spiel, Spass und Fitness für alle  
Montag von 20.15 – 21.30 Uhr, Mehrzweckhalle Byfang, Bützberg  
abwechselnde Leitung  
Auskunft: Sabrina Lüthi Tel. 079 375 54 61  
sabrina@luethi@gmx.ch



### Fit ab 50 – Mixed

Sport hebt die Stimmung und sie bleiben Fit  
Bewegung, Koordination, Reaktion und Gleichgewicht für Frauen und Männer  
Montag von 20.00 – 21.30 Uhr, Turnhalle Byfang 1, Bützberg  
Leitung: Therese Müller Tel. 062 922 78 88 / 079 811 95 56  
thesi.mueller@besonet.ch



Herzlich lädt Sie ein der  
Damenturnverein Bützberg

Chum und mach mit!

# 125 Jahre Musikgesellschaft Bützberg

Die Musikgesellschaft Bützberg darf auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr zurückblicken. Ein Höhepunkt jagte den nächsten. Dabei durften wir viele Erlebnisse mit euch, liebe Bewohner von Thunstetten und Bützberg, teilen. Unser Fest wurde zu eurem Fest. Dafür möchten wir euch herzlich danken!

## Jubiläumskonzerte

An den beiden Samstagen vom 17. und 24. November 2018 durften wir unsere 125-Jahr-Jubiläumskonzerte in der voll besetzten Mehrzweckanlage Byfang unter der bewährten Leitung von Bernhard Steiger präsentieren. Nach der Begrüssung durch unsere beiden Moderatoren Peter Friedli und unseren «Ehrenclown» Bruno Marti erzählte die Musikgesellschaft Bützberg musikalisch die 125-jährige Vereinsgeschichte. Im ersten Konzertteil wurden die früheren Jahre der Musikgesellschaft Bützberg mit den Gründungsjahren und auch den ernstesten Themen wie den beiden Weltkriegen erzählt. Dies beeinflusste natürlich auch die Musikgesellschaft Bützberg. Den Abschluss des ersten Konzertteils bestritt die Jugendmusik BüBa (Bützberg-Bannwil) unter der Leitung von Samuel Gyax und auch sie zeigte einen eindrücklichen Auftritt.

Der zweite Konzertteil stand ganz im Zeichen der modernen Unterhaltungsmusik. Pop- und Jazzmusik waren angesagt.

Zu einem Jubiläum gehört auch ein würdiger Festakt. So überraschte uns das Organisationskomitee nebst einer riesigen Geburtstagstorte mit dem Aufmarsch von rund 30 ehemaligen Bläsern, welche die MG sogleich musikalisch verstärkten und sie ins grosse Konzertfinale begleiteten. Grussworte an die Jubilarin überbrachten Adrian Dreier (Gemeinderat Thunstetten-Bützberg), Beat Ammann (Oberaargauischer und Bernisch-kantonaler Musikverband) und Karin Herzig (MG Obersteckholz und Delegierte aller anwesenden Vereine). Für die lieben Glückwünsche und die vielen Geschenke bedanken wir uns herzlich!

## Latärnemarsch

Den Abschluss unseres Jubiläumsjahres machte am 15.12.2018 unser «Latärnemarsch». Aus verschiedenen Richtungen marschierten Klein-



formationen der Musikgesellschaft Bützberg bei eisiger Kälte Richtung «Ofehüsi», um dort bei einem erwärmenden Weihnachtsapéro gemeinsam das Jubiläumsjahr ausklingen zu lassen.

## Ausblick

Neue Ziele sind bereits frühzeitig gesteckt worden. Auch nach unserem Jubiläum soll es uns nicht langweilig werden. Am 23.06.2019 werden wir am Bernischen Kantonal-Musikfest 2019 in Thun teilnehmen. Etwas ist uns auch in Zukunft ganz wichtig und dieses Motto möchten wir aus dem Jubiläumsjahr mitnehmen: «Unser Fest ist auch Ihr Fest!»

In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an alle!

Direktion Musikgesellschaft Bützberg:  
Bernhard Steiger  
Leitung Jugendmusik BüBa:  
Samuel Gyax



## Unsere nächsten Anlässe:

- 26. und 27.04.2019 : Goldlotto, Mehrzweckanlage Byfang
- 14.05.2019: 6. BüBa Jugend musiziert
- 25.05.2019: Jugendmusik-Wettbewerb (JM BüBa) und Vorbereitungskonzert (MGB)
- 23.06.2019: Bernisches Kantonal-Musikfest 2019 in Thun
- 26.06.2019: Marschmusikparade in Langenthal
- 30.06.2019: Bauernhofgottesdienst
- 02.07.2019: Platzkonzerte in der Gemeinde

## Sie finden die Musikgesellschaft Bützberg auch unter:

- [www.mgbuetzberg.ch](http://www.mgbuetzberg.ch)
- [www.facebook.com/mgbuetzberg](https://www.facebook.com/mgbuetzberg)
- [www.instagram.com/mgbuetzberg](https://www.instagram.com/mgbuetzberg)



## Aufwertungsmassnahmen für den Dunklen Moorbläuling

Der Dunkle Moorbläuling (*Maculinea nausithous*) ist eine seltene, in der Schweiz als «stark gefährdet» eingestufte Tagfalter-Art. Der Schmetterling fasziniert mit seinem speziellen Lebenszyklus: Die Raupe ernährt sich in den ersten drei bis vier Wochen ausschliesslich von den Blüten des Grossen Wiesenknopfs (*Sanguisorba officinalis*), häutet sich während dieser Zeit dreimal und begibt sich danach auf den Erdboden. Wenn sie Glück hat und sich ein Nest der passenden Wirtsameise (verschiedene Knotenameisen-Arten) in der Nähe befindet, wird die Moorbläulingsraupe nach einem «Adoptionsritual» von einer Ameise in deren Nest getragen. Die Raupe verbringt den Winter im Ameisennest, wo sie sich nun räuberisch von der Ameisenbrut ernährt. Die Verpupung findet im darauffolgenden Frühling statt und die Falter schlüpfen gegen Ende Juni.

Die nächsten Funde zu Vorkommen des Dunklen Moorbläulings wurden in rund vier Kilometern Entfernung nordwestlich von Bützberg gemeldet. Die feuchten Wiesen, auf welchen die Raupenfutterpflanze wächst, sind selten geworden. Um wieder mehr geeigneten Lebensraum für die Art zu schaffen, wird in Bützberg ein Aufwertungsprojekt auf der Parzelle nördlich des Tannenwäldlis, an welcher der Radweg Richtung Langenthal vorbeiläuft, umgesetzt.

Dieses wird von der Abteilung Naturförderung des Kantons Bern finanziert. Ziel der Massnahmen ist es, die Fläche aufzulichten

und auf der wechselfeuchten Wiese Grossen Wiesenknopf anzusiedeln. Die Holzereiarbeiten wurden Anfang September 2018 bereits durchgeführt, die Einsaat erfolgt im kommenden Frühjahr.



Oben: Dunkler Moorbläuling auf der Raupenfutterpflanze Grosser Wiesenknopf.  
Unten: Holzereiarbeiten zur Wiedervernässung der wechselfeuchten Wiese.  
Fotos: C. Andrey, NATURAndrey GmbH.

## Wilder Efeu hat zu Unrecht einen schlechten Ruf



Hartnäckig scheint sich der Irrglaube zu halten, dass der Efeu Bäume schädigt. An Wald- und Wegrändern fallen immer wieder durchgesägte Efeustämme auf. Das heisst: Der Efeu wird von seiner eigenen Wurzel getrennt und zum Absterben gebracht, obwohl die Nahrungskonkurrenz sich nicht anders verhält als bei benachbarten Bäumen.

Der Efeu ist in Europa beheimatet. Er ist ein flachwurzelnder, immergrüner Kletterstrauch mit Haftwurzeln, die keine Nährstoffe aufnehmen können. Der Efeu ist also kein Schmarotzer. Natürlicherweise bieten sich im Wald die Bäume als Stütze an. Der Efeu wächst vor allem am Stamm und an den starken Ästen. Die Blütenzweige haben keine Haftwurzeln. Dem Efeu wird nachgesagt, er hemme das Dickenwachstum und erdrossle so den Baum. Untersuchungen der Jahresringe von Bäumen mit Efeubewuchs haben diese Behauptung nicht bestätigt.

Bei Waldbäumen befinden sich die wichtigen Blätter für die Photosynthese im oberen Teil der Baumkrone, bei freistehenden Bäumen in den Randbereichen. Kleinere und schmalkronige Bäume wie Birken könnten bei sehr starkem Bewuchs unter der Lichtkonkurrenz leiden. Bei den grossen einheimischen Arten wie Eiche und Esche wird keine Gefährdung erwartet. Alte, gesunde efeubewachsene Bäume sind auch bei Wind und Schnee nicht speziell bruchgefährdet. Bestätigt ist jedoch die Gefahr des Bruchs, bedingt durch die grössere Angriffsfläche, bei Sträuchern und jungen Bäumen. Der Efeu blüht sehr spät im Jahr und ist somit



Foto: Beat Stöckli

eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen, Wespen, Schwebfliegen, den Admiral und die Efeu-Seidenbiene. Letztere Art ist spezialisiert auf den Efeu und kann ihren Nachwuchs nur mit dem Efeu-Pollen aufziehen. Die vielen ab Januar reifenden Beeren sind sehr beliebt bei Ringeltaube, Singdrossel, Amsel, Star und Co., wenn diese aus dem Winterquartier in ihr Brutgebiet zurückkommen. Im dichten Efeu finden sie Schutz, Nahrung, eine Liebeslaube und Brautgeschenke. Der ökologisch wertvolle Efeu bereichert das Waldleben, ist wichtiger Lebensraum und wichtige Nahrungsquelle.

Vogelschutz Aarwangen  
Elsbeth Amstutz

**AGROLA**

**TANK LEER? 058 476 52 50**

LANDI Melchnau-Bützberg  
Zürichstrasse 32, 4922 Bützberg  
agrola.ch

**DDC**  
DIGITAL DRUCKCENTER

**αμσς@£€πδ**  
anders

Digital Druckcenter Langenthal AG | Telefon 062 916 20 50  
Bahnhofstrasse 8 | info@digital-druck.ch  
4901 Langenthal | www.digital-druck.ch

**Roethlisberger**  
heizung sanitär solar

bernstrasse 60 . 4922 bützberg . 062 958 50 70 . www.roethlisberger-haustechnik.ch

# Die Renet AG stellt sich vor.

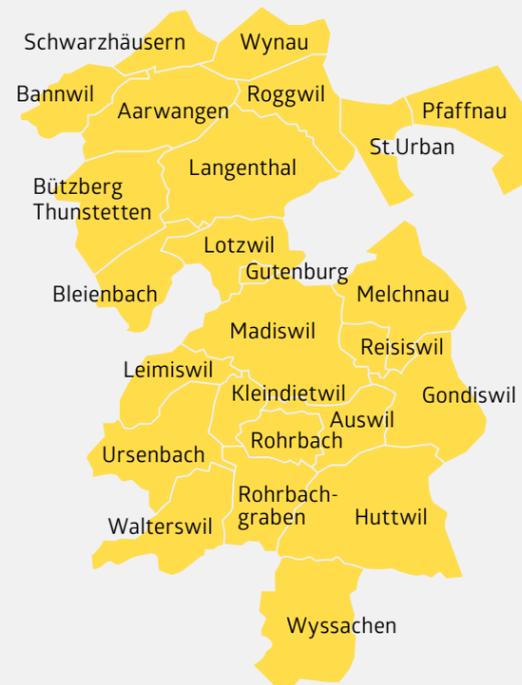
## Wir sind:

Der lokale Telekommunikationsanbieter im Oberaargau. Zusammen mit unseren örtlichen Netzbetreibern bieten wir einen kundennahen und professionellen Service.

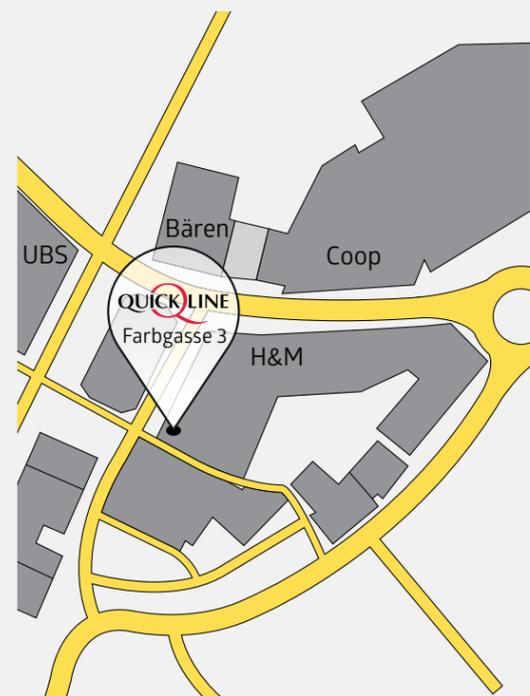
## Wir machen:

Unsere Kunden versorgen wir mit Internet, Festnetz, TV und Mobile sowie umfangreichen Dienstleistungen und einem breiten Zubehörsortiment.

## Unser Versorgungsgebiet:



## Unser Standort:



RENET AG | Quickline-Shop | Langenthal  
062 916 57 87 | www.renet-ag.ch

# Dorfmenschen



Es gibt sie noch, die Quartierlädeli – jedenfalls in Thunstetten. Im Angebot: zahlreiche Käsesorten im Offenverkauf, Joghurt, Milch und Butter, täglich frisches Brot von Daniel Wyss aus Bützberg, Saisongemüse und Früchte. Und Thunstetter Honig.

Und natürlich auch andere Esswaren und Non-food-Artikel für den täglichen Gebrauch. Ausserdem kann man hier auch ein Kaffee trinken und Zeitungen lesen.

Das Dorflädeli & Café gibt es seit den 1970er-Jahren und war früher eine Milchsammelstelle. Esther Rickli führt den Laden seit 21 Jahren auf eigene Rechnung. «Sicher kein leichtes Unterfangen, aber ich liebe mein Lädeli und meine Arbeit sehr», sagt die 55-Jährige.

Öffnungszeiten:  
Mo–Mi, Fr: 6.30–12 Uhr, 15–19 Uhr.  
Sa: 8–14 Uhr. Do und So geschlossen.

# Veranstaltungskalender 2019

Tag	Monat	Veranstaltung	Organisator	Ort
11.	März	Schnuppersingprobe	Jodlerklub Bützberg	20.00 Uhr Aula Byfang Bützberg
16.	März	Fiire mit de Chliine	Kirchgemeinde	16.00 Uhr Kirche Thunstetten
21.	März	SeniorInnennachmittag	Kirchgemeinde	14.00 Uhr KGH Bützberg
23.	März	Waudchutze: Waldputzte	Kirchgemeinde	Noch offen
27.	März	Spielabend	Kirchgemeinde	19.30 Uhr KGH Bützberg
29.	März	Goldlotto	Schützenverein, Frauenverein	19.45 Uhr Mezwan Bützberg
30.	März	Goldlotto	Schützenverein, Frauenverein	19.30 Uhr Mezwan Bützberg
3.	April	Mittagstisch	Kirchgemeinde	12.00 Uhr KGH Bützberg
17.	April	Kiki-Tageslager	Kirchgemeinde	14.00 Uhr KGH Bützberg
18.	April	Kiki-Tageslager	Kirchgemeinde	14.00 Uhr KGH Bützberg
24.	April	Spielabend	Kirchgemeinde	19.30 Uhr KGH Bützberg
25.	April	SeniorInnennachmittag	Kirchgemeinde	14.00 Uhr KGH Bützberg
28.	April	Flötengruppe Konzert zum 20-jährigen Bestehen	Kirchgemeinde	16.00 Uhr Kirche Thunstetten
1.	Mai	Mittagstisch	Kirchgemeinde	12.00 Uhr KGH Bützberg
3.	Mai	Männer-Sachen machen	Kirchgemeinde	18.30 Uhr Kirche Thunstetten
15.	Mai	Maibummel für Frischpensionierte	Kirchgemeinde	Gem. sep. Info
19.	Mai	Spielfest	Spielgruppenverein	10–16 Uhr Erlebnisspielplatz Bützberg
25.	Mai	Fiire mit de Chliine	Kirchgemeinde	16.00 Uhr Kirche Thunstetten
26.	Mai	4. Seifenkisten-GP	ToKJO	Ab 10 Uhr beim Schoss Thunstetten
30.	Mai	Gemeinde-Wochenende bis 1. Juni	Kirchgemeinde	Charmey FR
6.	Juni	Konzert von Konstantin Wecker	ABA Thunstetten-Bützberg	20.00 Uhr Mezwan Bützberg
13.	Juni	SeniorInnen-Reise	Kirchgemeinde	Gem. sep. Info
15.	Juni	Kiki-Fescht	Kirchgemeinde	09.00 Uhr KGH Bützberg
16.	Juni	Barocktag	Schloss Thunstetten	Siehe <a href="http://www.schloss-thunstetten.ch">www.schloss-thunstetten.ch</a>
19.	Juni	Mittagstisch	Kirchgemeinde	12.00 Uhr KGH Bützberg
21.	Juni	Waudchutze-Wochenende bis 23. Juni	Kirchgemeinde	Gem. sep. Info
28.	Juni	Männer-Sachen machen	Kirchgemeinde	18.30 Uhr Kirche Thunstetten

«d'Brügg» Nr. 179 erscheint am 29. Mai 2019, Redaktionsschluss ist der 18. April 2019.